architektur

international



ALPENHOTEL KITZBÜHEL AM SCHWARZSEE * * * * * S FIRN ARCHITEKTEN ZT GMBH, KITZBÜHEL

THE FLAMINGO, TIMMENDORF JOI-DESIGN, HAMBURG



SPORTARTIKEL ZUM TESTEN

DECATHLON Store Köln-Marsdorf thelenarchitekten GbR, Düsseldorf



OBJEKTDECATHLON Store
Köln-Marsdorf

ARCHITEKT thelenarchitekten GbR,

Düsseldorf (www.thelenarchitekten.de)

FOTOS

Andreas Wiese (www.fotografie-wiese.de)

m August 2016 erwarb der französische Sportartikelhersteller DECATHLON das ehemalige Kauflandobjekt im Gewerbegebiet Köln-Marsdorf. Die Immobilie an der Dürener Straße verfügt über eine Bruttogeschossfläche von insgesamt 14.800 Quadratmetern und ist aufgrund der idealen Verkehrsanbindung durch die direkte Lage am Autobahnkreuz Köln-West optimal erreichbar und somit ein idealer Standort für eine weitere Filiale der Sportwarenkette. DECATHLON leitete umgehend die Restrukturierung des Objektes ein und beauftragte das Düsseldorfer Architekturbüro thelenarchitekten als Generalplaner mit den Sanierungs- und Umbaumaßnahmen. Neben diesem Store realisierte das Architekturbüro bereits weitere Filialen in Hagen, Essen, Oberhausen, Berlin sowie Leipzig. Das architektonische Gesamtkonzept zielte zunächst auf eine wesentlich verbesserte

städtebauliche Integration und somit auch auf eine optimale optische Wahrnehmung der Handelsimmobilie ab. Ausgangspunkt für die Planung war der Grundstücksbereich an der Straßenkreuzung Dürener Straße Ecke Hermann-Heinrich-Gossen-Straße in Köln-Marsdorf. Um dieses Areal signifikant aufzuwerten und eine positive Adresswirkung für den DECATHLON Store zu erwirken, wurde ein Sportpark entlang der Dürener Straße angelegt, das Kopfgebäude mit seinen Aufzuganlagen umgestaltet und ein neuer Vorplatz geschaffen. Bei der Gestaltung der Bauteile stand die Thematisierung der Sportwelt im Vordergrund.

EINZIGARTIGER SPORTPARK

Für den Sportkonzern DECATHLON haben die Freianlagen der Stores stets einen hohen Stellenwert. Sie dienen nicht nur der Adressbildung,



sondern werden als Angebot für die Kunden verstanden. Der öffentlich zugängliche Sportpark direkt vor dem Sportfachmarkt in Köln-Marsdorf ist in seiner Form dennoch einzigartig in Deutschland. Er ist in den gesamten 3.130 Quadratmeter großen Freianlagenbereich integriert und durch die Gestaltung der Grünflächen mit seinen Zuwegungen sowie diversen Präsentations- und Aktionsfelder mit Aufenthaltsflächen akzentuiert. Als Materialien wurden anthrazit- und ockerfarbene Kiesbeläge eingesetzt. Durch die dreidimensionale Abbildung im Straßenraum ist der Sportpark schon von weitem wahrnehmbar. Mit einer Größe von 2.500 Quadratmetern bietet er Spielflächen für die unterschiedlichsten Sportarten – u. a. Boulebahnen, asphaltiertes Basketballfeld, Tischtennisbereich, Fahrrad- und Inliner-Parcour, Kunstrasenplatz und Multiaktionsfläche. Für die kleinen Sportler lädt der 220 Quadratmeter große Playground zum Spielen, Klettern, Rutschen und Toben ein. Alle Spielfelder sind frei zugänglich und es können hier die unterschiedlichsten Sportartikel getestet bzw. kennengelernt werden. Sportvereine haben die Möglichkeit, ihre Sportarten der Öffentlichkeit vorzuführen und zudem kann die Fläche auch für private Events reserviert werden. Eine ansprechende Außenterrasse rundet das Angebot ab.

UMFANGREICHER UMBAU

Der zweite wesentliche Eingriff in die vorhandene stadträumliche und architektonische Situation war die Umgestaltung des sogenannten Kopfbauwerkes. Um die Wirkung des groben, ungestalteten Volumens zu verbessern, wurde die Hälfte der Aufzugsanlagen entfernt und das neue Eingangsbauwerk vorgesetzt. Als Materialien für das Eingangsgebäude wurden anthrazitfarbene, hochverdichtete Holzfaserwerkstoffplatten verwendet. Das großformatige Werbeelement mit dem Schriftzug DECATHLON auf dem Dach des Eingangsbauwerks ist bereits von der Autobahnabfahrt aus deutlich zu erkennen und bildet somit ein zeichenhaftes Landmark-Objekt.

GROSSZÜGIGE OPTIK

Zur Erzielung einer maximal großen Verkaufsfläche wurden im Erdgeschoss sämtliche statisch nicht relevanten Wände und Decken entfernt. Zudem wurde ein Aufzugsbereich komplett entkernt, um eine präsentative Stahltreppe zu integrieren, welche die Parkdeckebenen mit der Verkaufsfläche verbindet. Das umrahmende Podest mit seinen Sitzstufen aus geölter Esche lädt zum Verweilen ein. Die sachlich-nüchterne und großzügige Optik des 4.200 Quadratmeter

U.A. BETEILIGTE FIRMEN

Emini Bautenschutz GmbH D-91567 Herrieden

R. Krämer GmbH Garten- und Landschaftsbau D-50859 Köln







großen Verkaufsraumes wird durch eine helle Epoxidharzbeschichtung des Fußbodens und einem anthrazitfarbenen Wandanstrich erzielt. Ein ausgefeiltes LED-Lichtsystem betont das Sortiment der einzelnen Sportartikel, die überwiegend auf Stahlregalen mit Drahtböden und Schütten präsentiert werden. Textilbezüge an den Warenträgern und entsprechend gekleidete Schaufensterpuppen weisen auf die in den Gängen inszenierten Sportarten hin.

NEUE VERKAUFSFLÄCHE INTEGRIERT

Seit der Eröffnung im März 2017 wurde der Standort in Köln-Marsdorf sehr gut angenommen, so dass der Store in einem zweiten Bauabschnitt um eine zusätzliche Verkaufsfläche im Untergeschoss erweitert wurde. Um die

beiden Geschosse gleichzeitig nutzen zu können, wurden an der östlichen und westlichen Fassadenseite jeweils neue Treppenhäuser mit Aufzügen angeordnet. Durch die Vergrößerung der Verkaufsfläche und den folglich dadurch höheren Personalbedarf mussten auch weitere Flächen für Sozial, Sanitär- und Besprechungsbereiche geschaffen werden. Die an den Nord-, Ost- und Westbereichen angeordneten Raumzonen wurden hierfür entsprechend verändert und umgeschichtet. Zusätzlich wurden die vorhandenen Raumbereiche im Erdgeschoss des Anlieferungsbereichs wieder der Nutzung zugeführt, was einen Umbau in Teilbereichen des Erdgeschosses erforderte. Im Bereich der Aufzüge des Zentrallagers wurden nahezu sämtliche Wände der angrenzenden Räume







abgebrochen. Im Untergeschoss wird die neue, zentral gelegene Verkaufsfläche im Norden durch eine ebenfalls neu geplante Fläche, die jedoch zunächst nur als Fläche ohne Nutzung definiert ist, begrenzt.

VIELFÄLTIGES SPORTANGEBOT

Durch die Erweiterung auf eine Gesamtfläche von 8.500 Quadratmetern ist der DECATHLON Store in Köln-Marsdorf größer als ein Fußballplatz und somit zum größten Flagship Store in Deutschland geworden. Für mehr Komfort und ein verbessertes Einkaufserlebnis sorgen die erheblich verbreiterten Gänge auf den Verkaufsflächen. Auch der nun großzügig gestaltete Umkleidebereich bietet umfangreich Platz und ist mit Sitzmöglichkeiten ausgestattet. Das Spor-

terlebnis auf zwei Etagen präsentiert Raum für Besonderheiten. So verfügt diese Filiale als erste in Deutschland über einen 18-Loch-Golfsimulator mit derzeit 150 internationalen Golfplätzen, auf denen virtuell das Golfequiment getestet werden darf. Neben den neuen Trainingszonen für die Sportarten Fußball und Basketball lädt eine im Verkaufsraum integrierte Kletterwand zum Klettern ein. Eine Slackline ermöglicht das Testen von Sportschuhen und eine etwa 20 Meter lange Lauf- und Radstrecke ergänzen das Testangebot. Die verschiedenen Fitnessgeräte samt Zubehör werden auf einer großzügigen Ausstellungsfläche gezeigt. Der neue, erweiterte Flagship Store von DECATHLON wurde im März 2022 mit verschiedenen Sportveranstaltungen und Aktionstagen eröffnet.